



## LEKTION 6

### ANKOMMEN, WOHLFÜHLEN UND VERWEILEN

*Verlieb' Dich neu in...Ordnung*  
Aufräumen mit Ariane Grünler  
Urheberrechtlich geschützt ©Ariane Grünler

Dein Wohnzimmer bildet den zentralen Rückzugsort in Deinem Zuhause. Ins Wohnzimmer führst Du aber auch Deine Gäste, dort wird geredet und auch gefeiert. Bei so viel Leben in einem Raum kann es allerdings manchmal schwer werden, die Ordnung im Wohnzimmer beizubehalten.

## **Clean Up – alles sauber?**

Mal ganz abgesehen davon, dass Du Dein Wohnzimmer so aufgeräumt wie möglich halten solltest, ist das Thema *Sauberkeit* ein wichtiger Punkt, wenn es um die Ordnung im Wohnzimmer geht. Manche Situationen, wie z.B. Flecken auf der Couch oder Tierhaare im ganzen Raum erfordern hier besondere Maßnahmen.

### **1. Staub wischen**

- Staubwischen ist eine leidige Angelegenheit – aber für Ihre Sauberkeit und Ordnung im Wohnzimmer wirklich unverzichtbar. Nutze Omas Staubwedel. Mit dem bekommst Du auch feinste Vertiefungen und Schlitze (z.B. an Fernbedienungen) wieder sauber.
- Den Staub auf Stofflampenschirmen entfernst Du am besten mit dem Bürstenvorsatz des Staubsaugers (niedrigste Saugstärke). Alternativ kannst Du auch eine Rollen-Kleiderbürste oder einfaches Paketband nehmen, mit der Klebefläche nach außen um die Finger gewickelt (nicht reiben, sondern tupfen)... darauf bleibt der Staub haften.

### **2. Flecken von Textilien entfernen**

Eine typische Begleiterscheinung des Fernsehguckens oder Gästebewirtens: Schokoladen-, Bier- oder Weinflecken auf dem Teppich oder dem Sofa. Finde Dich nicht damit ab, jedenfalls nicht, bevor Du folgende Tipps ausprobiert hast:

- Schokolade besteht zu einem großen Anteil aus Fett. Deshalb zunächst die groben Schokoladenreste mit einem sauberen Messer entfernen; danach den verbleibenden Fleck mit einem fettlösenden Mittel behandeln, z. B. Spülmittel, Geschirrspültabs (in Wasser aufgelöst) oder Gallseife. Den Fleck damit gut einreiben, befeuchten, einweichen lassen und zum Schluss mit klarem Wasser ausspülen.
- Helle Alkoholflecken (z. B. von Bier oder Cocktails), die nicht sofort behandelt werden, dunkeln sehr stark nach und lassen sich dann kaum noch. Wasche deshalb Alkoholflecken möglichst sofort aus. Am besten gleich mit einer Mischung aus Wasser und Glycerin einweichen und anschließend mit heißem Wasser (evtl. Essig begeben) auswaschen.
- Das beste Hausmittel bei frischen Rotweinflecken auf dem Teppich oder Sofa ist immer noch Speisesalz, das Du sofort auf den Fleck streust. Das Salz saugt den Rotwein teilweise auf und bricht bestimmte Verbindungen im Farbstoff auf, sodass der Fleck heller wird. Das Salz mehrere Stunden einwirken lassen, danach mit Zitronensaft (bleicht!) und klarem Wasser auswaschen.

### 3. Tierhaare entfernen

Jeder, der Vierbeiner im Haus hat (und sei es nur zu Besuch) kennt das Problem: Hunde- oder Katzenhaare halten auch dem stärksten Staubsauger stand. Sie scheinen sich in Decken, Sofas und Teppichen geradezu zu verhaken.

- Beim Teppich nimmst Du am besten nach dem Saugen noch einmal einen altmodischen, trockenen Schrubber. Damit gleichmäßig in eine Richtung bürsten. Alternativ kannst Du auch den Kleberollen Trick von oben ausprobieren.
- Schmutzige Hundedecken steckst Du am besten schon vor dem Waschen für ca. 10 Minuten in den Trockner – da gehen eine Menge Haare raus.

**Sauberkeit schön und gut – das ist aber noch lange nicht alles, worauf es ankommt, wenn Du Dein Wohnzimmer aufräumen und Dich darin wohlfühlen möchtest.**

#### 1. Bücher

„Wegwerfen – darf man das auch mit Büchern machen?“ Das ist ein oft gehörter Seufzer. Sieh es mal rational: Der Inhalt der meisten Bücher veraltet schnell. Es ist kein Verbrechen, sein Bücherregal im Wohnzimmer aufgeräumt zu halten. Außerdem hinterlässt jedes Buch ja einen mehr oder weniger guten, bleibenden Eindruck in Deinem Gehirn – und der bleibt auch, wenn Du ausgemistet hast. Das kannst Du tun, wenn Du Deine Bücher sinnvoll entsorgen möchtest:

- Verkaufen im Internet. Der Online-Buchhändler amazon.de listet sämtliche deutschsprachigen Bücher auf, dazu fremdsprachige Titel, Software, CDs und DVDs. Jedes Stück aus diesem riesigen Angebot kannst auch Du zum Verkauf anbieten. Dafür gibt es am rechten Rand die Klickfläche „Diesen Artikel verkaufen“. Dazu füllst Du nur ein simples Formular aus, gibst den Zustand der Ware an und erhältst einen Preisvorschlag – den Du akzeptieren oder besser knapp unterbieten kannst.
- Auf klassischen Flohmärkten verkaufen sich Bücher nur schleppend. Aber auf speziellen Bücher-Flohmärkten sieht das meist anders aus. Du kannst im Internet erfahren, wo ein solche Bücherflohmarkt stattfindet ...oder selber einen ins Leben rufen.
- Stell vor Deinem Haus- bzw. Deiner Wohnungstür eine Kiste mit Büchern „zum Mitnehmen“ auf. Alternativ kannst Du die Verschenk-Kiste natürlich auch innerhalb Deiner Wohnung platzieren, dann aber nahe beim Ausgang, damit Gäste zum Mitnehmen angeregt werden.
- In vielen Städten gibt es öffentlich aufgestellte Bücherschränke. Hier kannst Du Bücher zur Mitnahme ohne jegliche Formalität anbieten.

## 2. Spiele, Zeitschriften & Co

Wenn Dein Wohnzimmer sich in den letzten Jahren zur Sammelstelle für Spielzeug, Zeitschriften, Basteleien, und den klassischen „Stehrumchens“ (auch allgemein bekannt unter dem Begriff „Staubfänger“) mutiert ist, gehe hier auch wieder nach der Leertisch/Leerfach- Methode vor. Befreie Einheit um Einheit von Kram und Krempel. Finde neue Plätze (z.B. in den Zimmern der Urheber\*innen) und befreie das Wohnzimmer davon. Auch hier wird es mit jeder Runde leichter.

## 3. Erinnerungsstücke

Ich kenne Wohnzimmer in denen Erinnerungsstücke standen, an Dinge, an die sich niemand im Raum *wirklich gerne* erinnern wollte. Das Urlaubsfoto mit dem Ex, das Poster vom Festival, auf dem es Krach mit der Freundin gab, die Wolldecke, in die sich der verstorbene Hund immer so gerne eingekuschelt hat, etc.

Frage Dich bei all den Souvenirs und Andenken, die in Deinem Wohnzimmer stehen, ob sie wirklich etwas *erhebendes* für Dich haben. Manchmal ist eine kleine Kiste mit ein paar Erinnerungsfotos an die Oma sehr viel wertvoller als die ganzen Spitzendeckchen, die sie Dir vermacht hat und die mittlerweile null zu Deinem Einrichtungsstil passen.

**Je regelmäßiger Du Dein Wohnzimmer entrümpelst, desto weniger Arbeit wirst Du damit haben! Sorge dafür, dass die Dinge die regelmäßig in Benutzung sind, einen festen Platz haben und jedes Familienmitglied davon weiß. So kannst Du das Aufräumen deutlich beschleunigen.**

#### 4. Frischer Wind mit frischen Farben

Um Deinem Wohnzimmer einen frischen Look zu verpassen, muss es nicht immer die Rundum-Renovierung sein. Mit folgenden Tricks kannst Du frische Farben in Dein Wohnzimmer bringen, ohne den Pinsel im Übermaß zu schwingen.

- Schaffe Dir zwei Garnituren Kissenbezüge an. Eines für Frühling/Sommer in frischen Grün- oder Gelbtönen und eines für Herbst Winter in erdigem braun oder Rottönen.
- Investiere in eine große Leinwand, die Du passend zum Kissenlook mit einfacher Wandfarbe streichst. Die Leinwand kann so groß sein, dass sie nicht aufgehängt wird, sondern einfach auf dem Boden steht und an die Wand angelehnt wird.



So verschaffst Du Deinem Raum im Handumdrehen einen neuen Look. Die Genialität liegt hier in der Einfachheit, denn Du wirst viel mutiger experimentieren, weil Du es ohne Aufwand, ganz leicht wieder ändern kannst.

Ich wünsche Dir ganz viel Freude beim Ausprobieren! von Herzen,  
Ariane



*Verlieb' Dich neu in...Ordnung*  
Aufräumen mit Ariane Grünler  
Urheberrechtlich geschützt ©Ariane Grünler